

## Pressemitteilung zur SimEP 2026

**JEF, EUD und Sächsische Staatskanzlei laden ein: Planspiel zur EU-Politik – Schülerinnen und Schüler schlüpfen in die Rollen von Europaabgeordneten**

- **Montag, 2. März 2026 im Sächsischen Landtag, Dresden sowie**
- **Montag, 30. März 2026 im Neuen Rathaus, Leipzig**
- **Zwei ausgebuchte Termine, mehr als 250 Schülerinnen und Schüler (9.–11. Klasse) aus Sachsen**
- **SimEP zum Thema „Europäischer Bürgerdienst“**
- **Veranstalter: JEF Sachsen in Kooperation mit der Europa Union Sachsen und der Sächsischen Staatskanzlei**
- **weitere Kooperationspartner: Sächsischer Landtag, Stadt Leipzig, Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Europe Direct Dresden, Europa-Haus Leipzig e.V.**

Wie arbeitet das Europäische Parlament? Welche Herausforderungen gibt es im Gesetzgebungsprozess? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Simulation des Europäischen Parlaments (SimEP), die am 2. März 2026 im Sächsischen Landtag in Dresden und am 30. März 2026 im Neuen Rathaus in Leipzig stattfindet.

Das interaktive Planspiel richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 9. bis 11. Klassen aus Sachsen. Organisiert wird die SimEP von den Jungen Europäischen Föderalist:innen Sachsen und der Sächsischen Staatskanzlei in Kooperation mit der Europa Union Sachsen, der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung (SLpB), dem Europe Direct Dresden und dem Europa-Haus Leipzig e.V.. Die Veranstaltung findet in Dresden in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landtag und in Leipzig mit der Stadt Leipzig statt. Landtagspräsident Alexander Dierks wird die Veranstaltung im Sächsischen Landtag eröffnen.

Die Teilnehmenden übernehmen die Rolle von Europaabgeordneten und simulieren den Gesetzgebungsprozess zum Thema „Europäischer Bürgerdienst“. In Fraktions- und Ausschusssitzungen sowie einer abschließenden Plenardebatte erleben sie hautnah, wie europäische Politik gestaltet wird. Das Planspiel vermittelt nicht nur politisches Wissen, sondern stärkt auch demokratische und kommunikative Kompetenzen. Insgesamt nehmen rund 250 Schülerinnen und Schüler an dem Planspiel teil.

Zusätzlich ist der begleitende Lehrkräfte-Workshop erstmals vom LaSuB zertifiziert und steht damit allen interessierten Lehrkräften in Sachsen offen. Die ganztägige Fortbildung beinhaltet europapolitische Gespräche sowie Workshops zu inhaltlichen und methodischen Ansätzen, um Europa inner- und außerschulisch zu vermitteln.



**Kontakt:** Iris Meusemann, [meusemann@europa-union-sachsen.de](mailto:meusemann@europa-union-sachsen.de), Tel.: +49 351 897 3388 1